

Chart Group Indicator



MetaTrader Master Edition

Inhaltsverzeichnis

| | | |
|-----------|--|----------|
| 1. | Überblick | 3 |
| 2. | Nutzung des Chart Group-Indikators | 4 |
| 2.1 | Den Indikator zu einem Chart hinzufügen | 4 |
| 2.2 | Einstellung der Verknüpfung von Zeitrahmen oder Symbol | 4 |
| 2.3 | Zuordnung von Charts zu Gruppen | 5 |
| 2.3.1 | Rote, grüne und blaue Chartgruppen | 5 |
| 2.4 | Das Symbol eines geöffneten Charts ändern | 6 |

1. Überblick

Der Chart Group-Indikator stellt eine Funktion professioneller Handelsplattformen in MT4 zur Verfügung: die Verknüpfung von Charts, sodass das Ändern des Symbols auf einem Chart automatisch auch die anderen verknüpften Charts ändert.

Zum Beispiel: Sie haben drei EURUSD-Charts offen, für M15, M30 und H1. Über den Indikator können Sie die Charts miteinander verknüpfen. Wenn Sie in einem dieser Charts das Symbol ändern, z. B. auf GBPUSD, dann werden alle anderen Charts automatisch auf GBPUSD geändert. D. h. mit diesem Indikator ist es möglich, schnell das Symbol in mehreren Charts gleichzeitig zu ändern, ohne dafür MT4-Profiles zu verwenden und für jedes Symbol ein anderes Profil einrichten zu müssen.

Im folgenden Beispiel gibt es drei Paare verknüpfter Charts (grün, rot und blau markiert). Eine Änderung des Symbols in einem Chart ändert automatisch auch das Symbol im verknüpften Chart.



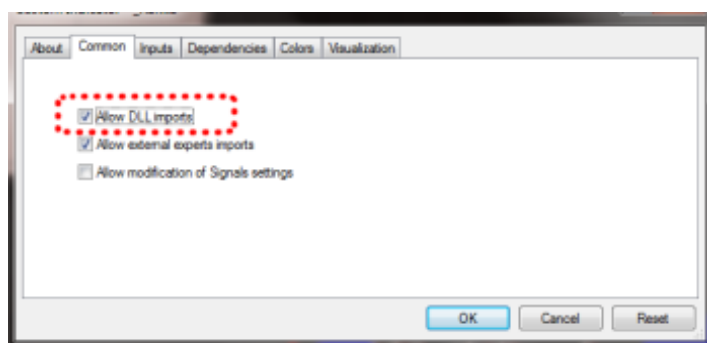
Sie können den Indikator auch verwenden, um Zeiträume anstelle von Symbolen zu synchronisieren. Wenn Sie zum Beispiel Charts für EURUSD, GBPUSD und USDJPY offen haben, dann führt das Ändern des Zeitintervalls in einem der Charts automatisch zu einer Änderung des Intervalls der anderen beiden Charts.

2. Nutzung des Chart Group-Indikators

2.1 Den Indikator zu einem Chart hinzufügen

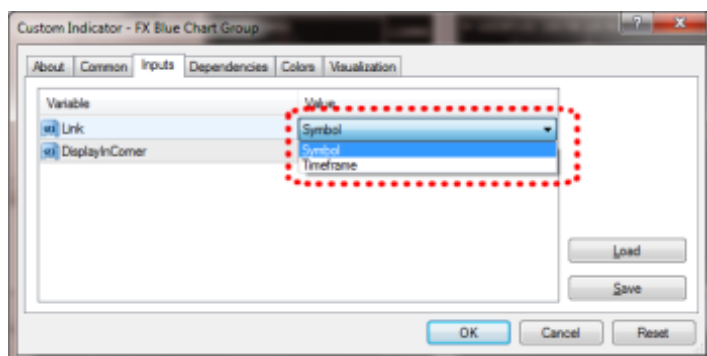
Der Chart Group-Indikator wird dem Chart genau wie jeder andere MT4-Indikator hinzugefügt, entweder indem man ihn aus dem Navigator auf den Chart zieht oder durch einen Doppelklick im Navigator. Standard-MT4-Funktionen wie z. B. das Hinzufügen des Indikators zur Favoritenliste oder die Zuweisung eines Hotkeys sind auch verfügbar.

Sie müssen die Einstellung «DLL-Import zulassen» in der Registerkarte «Allgemein» der Indikatoroptionen aktivieren:



2.2 Einstellung der Verknüpfung von Zeitrahmen oder Symbol

In der Standardeinstellung synchronisiert der Chart Group-Indikator auf allen verknüpften Charts das Symbol. In der Registerkarte Inputs können Sie einstellen, dass stattdessen das Zeitintervall synchronisiert wird:



2.3 Zuordnung von Charts zu Gruppen

Der Indikator erstellt ein Textfeld, das in der Standardeinstellung in der unteren rechten Ecke des Charts angezeigt wird. Charts werden verknüpft, indem man ihnen den gleichen Gruppennamen gibt. Im folgenden Beispiel wurde der Chart einer Gruppe mit dem Namen «SCALP» zugeordnet und wird dann von allen anderen Charts, die ebenfalls dieser Gruppe zugeordnet sind, geändert oder ändert diese.



Sie können beliebig viele Charts verwenden, die entweder alle der gleichen oder verschiedenen Gruppen zugeordnet sind. Im Beispiel am Anfang dieses Dokuments sind es drei verschiedene Gruppen, die jeweils zwei Charts enthalten.

2.3.1 Rote, grüne und blaue Chartgruppen

Normalerweise ist das Feld mit dem Gruppennamen im aktiven Zustand gelb, (wie im Beispiel oben). Um jedoch leichter erkennen zu können, welche Charts miteinander verknüpft sind, wird das Feld mit dem Gruppennamen rot, grün oder blau angezeigt, wenn Sie die Gruppennamen R, G oder B verwenden.

Dies macht es bei Verwendung mehrerer Chartgruppen einfacher, zu sehen, dass beispielsweise die roten Charts mit den anderen roten Charts verknüpft sind und die blauen Charts mit den anderen blauen Charts verknüpft sind, ohne erst die Gruppennamen lesen zu müssen.



Für eine noch grössere Farbauswahl können Sie die Gruppennamen 1 bis 6 verwenden:

- 1 = Rot
- 2 = Blau
- 3 = Grün
- 4 = Violett
- 5 = Schwarz
- 6 = Grau

2.4 Das Symbol eines geöffneten Charts ändern

Alle MT4-Anwender wissen, wie man den Zeitrahmen eines Charts ändert. Weniger offensichtlich ist allerdings, dass man auch das Symbol eines Charts ändern kann (beispielsweise um einen bestehenden Chart von EURUSD auf GBPUSD zu ändern, anstatt den EURUSD-Chart zu schliessen und einen neuen GBPUSD-Chart zu öffnen).

Falls Sie das noch nicht wussten: Sie können das Symbol eines Charts ändern, indem Sie ein Symbol von der MT4-Marktübersicht auf den Chart ziehen (auf die gleiche Weise, wie Sie einen Indikator zu einem Chart hinzufügen, indem Sie den Indikator vom Navigator auf den Chart ziehen).

Der Inhalt dieses Leitfadens dient rein zu Informationszwecken und stellt weder ein Angebot noch eine Empfehlung zum Handel mit einem speziellen Produkt dar. Er ist nicht als Beratung irgendeiner Art, insbesondere in Handels-, Steuer- und Rechtsfragen, aufzufassen. Informationen oder Meinungen zu einem Produkt oder einer Strategie, die in diesem Leitfaden geäußert werden, sind in Bezug auf die Anlageziele, finanziellen Umstände, Erfahrungen oder Kenntnisse jedes einzelnen Anlegers zu verstehen. Die Swissquote Bank AG und ihre Beschäftigten haften unter keinen Umständen für direkte oder indirekte Schäden oder Verluste aus Entscheidungen, die auf der Grundlage von Informationen aus diesem Leitfaden getroffen wurden. Der Inhalt dieses Leitfadens wurde durch die Swissquote Bank AG zum angegebenen Zeitpunkt angefertigt und kann sich jederzeit ohne Vorankündigung ändern. Die Inhalte dieses Leitfadens stammen aus oder basieren auf Quellen, welche die Swissquote Bank AG als zuverlässig betrachtet. Dennoch kann die Swissquote Bank AG keine Gewähr für die Qualität, Korrektheit, Rechtzeitigkeit oder Vollständigkeit der in diesem Leitfaden enthaltenen Informationen leisten. Ohne vorherige schriftliche Einwilligung der Swissquote Bank AG darf dieser Leitfaden weder ganz noch teilweise vervielfältigt werden. Devisentransaktionen sind hoch spekulativ und bergen erhebliche Risiken. Sie eignen sich im Allgemeinen nur für Anleger, die das Risiko eines Verlustes, der ihre Forex-Margin übersteigt, auf sich nehmen können. Aufgrund ihrer Beschaffenheit können Forex-Transaktionen theoretisch zu unbegrenzten Verlusten führen. Ohne Eingreifen könnten die Verluste das gesamte Guthaben des Kunden bei der Swissquote Bank AG um ein Vielfaches übersteigen.

www.swissquote.com

Geneva - Zurich - Bern - London - Dubai - Malta - Hong Kong